

# AKTION „WIRTSCHAFT HILFT!“



Österreichische Unternehmen engagieren sich gerne für gemeinnützige Zwecke: Vor der Corona-Pandemie waren 83 Prozent der Firmen in Form von Geld-, Sach- oder Zeitspenden aktiv. Maßgebliche Unterstützung liefert dabei die Aktion „Wirtschaft hilft!“ des Fundraising Verbands Austria, Dachverband der Spendenorganisationen. So werden Unternehmen über die Projekte der österreichischen NPOs informiert und es werden Servicetipps – etwa zum Thema Steuern sparen – geliefert. Die jährlich verliehenen „Wirtschaft hilft!“-Awards prämiieren außerdem die besten Spendenprojekte in drei Kategorien.

Unsere Praxisbeispiele zeigen, wie Wirtschaft und gemeinnützige Projekte Hand in Hand arbeiten können.

## St. Anna Kinderspital Voller Einsatz für junge Patienten

So viel Engagement ist wirklich beachtenswert: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Billa-PLUS-Filialen Hütteldorfer Straße 112 und Lugner City haben sich aktiv darum gekümmert, dass besonders viele Spenden für das St. Anna Kinderspital zusammengekommen sind. Sie haben im Zuge eines internen Wettbewerbs ihre Kundinnen und Kunden tatkräftig dazu motiviert, die Spendenboxen zu füllen. Und das Ergebnis konnte sich mehr als sehen lassen: 1.300 Euro hat die Filiale Hütteldorfer Straße erreicht, jene in der Lugner City 4.261 Euro. Der Gesamtbetrag wurde von Billa aufgerundet. Barbara Hahn, Pflegedirektorin des St. Anna Kinderspitals, konnte die Spende für die jungen Patientinnen und Patienten übernehmen.

[www.stanna.at](http://www.stanna.at)



Pflegedirektorin Barbara Hahn bei der Scheckübergabe durch Billa Plus.

St. Anna

## Haus der Barmherzigkeit Unterstützung beim Aufstehen

Um aufstehen zu können, braucht es Kraft und Beweglichkeit – genau das fehlt allerdings älteren, pflegebedürftigen Menschen oftmals. Eine großzügige Spende der Schweizer Kahane Stiftung in Höhe von rund 10.200 Euro hat dem Haus der Barmherzigkeit Urbanusheim nun die Anschaffung von zwei Aufstehhilfen ermöglicht. Diese modernen Geräte erleichtern den Bewohnerinnen und Bewohnern das Aufstehen und Aufrichten; zudem sind sie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine wertvolle Unterstützung. Die von Karl Kahane gegründete Schweizer Stiftung finanziert seit 30 Jahren karitative Projekte, bisher konnten bereits mehr als 200 wohltätige Projekte unterstützt werden.

[www.hb.at](http://www.hb.at)

HAUS DER BARMHERZIGKEIT



Das Urbanusheim erhielt zwei moderne Aufstehhilfen.

HDB

## Licht für die Welt 1,2,3... I can see!

Wer schlecht sieht, hat wenig Chancen. Kinder, die in Entwicklungsländern erblinden, sterben oft innerhalb von zwei Jahren. Für Burkina Faso, Äthiopien, Mosambik und Uganda hat LICHT FÜR DIE WELT ein vielschichtiges Programm entwickelt: medizinische Fachkräfte werden geschult, die Ausrüstung von Krankenhäusern wird verbessert und Augengesundheit in nationale Gesundheitspläne integriert. 1,2 Millionen Kinder werden auf Fehlsichtigkeit untersucht.

Die Biogena Group unterstützt dieses umfassende Programm und trägt so zu den nachhaltigen Entwicklungszielen der UNO bei: Gesundheit und Wohlbefinden für alle Menschen.

[www.licht-fuer-die-welt.at](http://www.licht-fuer-die-welt.at)



Kindern Zukunft schenken

Licht für die Welt